

Pressemitteilung

Bonn, 4.4.2017

Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein ist online

Vertreter der im Landtag vertretenen Parteien haben den Wahl-O-Mat heute in Kiel als Erste ausprobiert / Wahl-Tool der Bundeszentrale für politische Bildung ab sofort spielbar unter www.wahl-o-mat.de / jetzt auch auf Dänisch und Friesisch

Seit heute (4. April 2017) ist der Wahl-O-Mat zur Landtagswahl in Schleswig-Holstein 2017 online. Anhand von 38 Thesen können alle Bürger mit dem Wahl-O-Mat ermitteln, welche der zur Wahl zugelassenen Parteien den eigenen politischen Positionen am nächsten stehen. Als Erste testeten und diskutierten heute um 11 Uhr im Kieler Landeshaus Vertreter der im Landtag vertretenen Parteien gemeinsam mit Jung- und Erstwählern den neuen Wahl-O-Mat.

„Der Wahl-O-Mat zeigt Unterschiede aber auch Übereinstimmungen zwischen den Parteien. Mit diesem spielerischen Ansatz wollen wir vor allem junge Menschen dazu bewegen, sich mit aktuellen politischen Fragen und der anstehenden Landtagswahl auseinanderzusetzen“, sagt Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Die Landtagskandidaten Daniel Günther (CDU), Ralf Stegner (SPD), Monika Heinold (Bündnis 90/Die Grünen), Heiner Garg (FDP), Patrick Breyer (Piratenpartei) und Lars Harms (SSW) konnten bereits prüfen, ob ihre persönlichen Einstellungen mit ihrer Partei übereinstimmt. Sie starteten den Wahl-O-Mat gemeinsam mit der Jugendredaktion des Landtags-Wahl-O-Mat. Die 18 Jugendlichen haben die Thesen für die aktuelle Wahl-O-Mat-Version entwickelt und formuliert. Unterstützt wurden sie dabei von Politik- und Sozialwissenschaftlern.

Der Wahl-O-Mat Schleswig-Holstein 2017 ist von der bpb und dem Landesbeauftragten für politische Bildung Schleswig Holstein entwickelt worden. Das Angebot ist auch auf Dänisch und Friesisch verfügbar.

Seit 2002 ist der Wahl-O-Mat der bpb im Einsatz, um vor allem junge Wähler zu informieren und zu motivieren. Das Online-Angebot wird im Vorfeld von Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen eingesetzt. Der Wahl-O-Mat hat sich zu einer festen Größe für politische Informationen im Vorfeld von Wahlen etabliert und wurde insgesamt schon über 48 Millionen Mal genutzt.

Weitere Informationen und Bildmaterial unter: www.wahl-o-mat.de/presse

Der Wahl-O-Mat ist online abrufbar unter: www.wahl-o-mat.de

Pressekontakt:
Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn
Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse